2230.1.1.0-K

Ferienordnung und schulfreie Samstage für die Schuljahre 2024/2025 bis 2029/2030

Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 7. Dezember 2022, Az. IV.7-BS4407/521/59

(BayMBl. Nr. 747)

Zitiervorschlag: Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus über die Ferienordnung und schulfreie Samstage für die Schuljahre 2024/2025 bis 2029/2030 vom 7. Dezember 2022 (BayMBl. Nr. 747)

1. Ferien

Das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus erlässt für die Schuljahre 2024/2025 bis 2029/2030 auf Grundlage des Art. 5 Abs. 2 BayEUG für die öffentlichen und privaten Schulen folgende Ferienordnung.

1.1

Schuljahr 2024/2025

	Erster Ferientag	Letzter Ferientag
Sommerferien 2024	29. Juli 2024	9. September 2024
unterrichtsfreie Tage um Allerheiligen 2024	28. Oktober 2024	31. Oktober 2024
Weihnachtsferien 2024/2025	23. Dezember 2024	3. Januar 2025
Frühjahrsferien 2025	3. März 2025	7. März 2025
Osterferien 2025	14. April 2025	25. April 2025
Pfingstferien 2025	10. Juni 2025	20. Juni 2025

Schuljahr 2025/2026

	Erster Ferientag	Letzter Ferientag
Sommerferien 2025	1. August 2025	15. September 2025
unterrichtsfreie Tage um Allerheiligen 2025	3. November 2025	7. November 2025
Weihnachtsferien 2025/2026	22. Dezember 2025	5. Januar 2026
Frühjahrsferien 2026	16. Februar 2026	20. Februar 2026
Osterferien 2026	30. März 2026	10. April 2026
Pfingstferien 2026	26. Mai 2026	5. Juni 2026

Schuljahr 2026/2027

	Erster Ferientag	Letzter Ferientag
Sommerferien 2026	3. August 2026	14. September 2026
unterrichtsfreie Tage um Allerheiligen 2026	2. November 2026	6. November 2026
Weihnachtsferien 2026/2027	24. Dezember 2026	8. Januar 2027
Frühjahrsferien 2027	8. Februar 2027	12. Februar 2027
Osterferien 2027	22. März 2027	2. April 2027

Pfingstferien 2027	18. Mai 2027	28. Mai 2027

Schuljahr 2027/2028

	Erster Ferientag	**Letzter Ferientag**
Sommerferien 2027	2. August 2027	13. September 2027
unterrichtsfreie Tage um Allerheiligen 2027	2. November 2027	5. November 2027
Weihnachtsferien 2027/2028	24. Dezember 2027	7. Januar 2028
Frühjahrsferien 2028	28. Februar 2028	3. März 2028
Osterferien 2028	10. April 2028	21. April 2028
Pfingstferien 2028	6. Juni 2028	16. Juni 2028

Schuljahr 2028/2029

	Erster Ferientag	**Letzter Ferientag**
Sommerferien 2028	31. Juli 2028	11. September 2028
unterrichtsfreie Tage um Allerheiligen 2028	30. Oktober 2028	3. November 2028
Weihnachtsferien 2028/2029	23. Dezember 2028	5. Januar 2029
Frühjahrsferien 2029	12. Februar 2029	16. Februar 2029
Osterferien 2029	26. März 2029	6. April 2029
Pfingstferien 2029	22. Mai 2029	1. Juni 2029

Schuljahr 2029/2030

	Erster Ferientag	**Letzter Ferientag**
Sommerferien 2029	30. Juli 2029	10. September 2029
unterrichtsfreie Tage um Allerheiligen 2029	29. Oktober 2029	2. November 2029
Weihnachtsferien 2029/2030	24. Dezember 2029	4. Januar 2030
Frühjahrsferien 2030	4. März 2030	8. März 2030
Osterferien 2030	15. April 2030	26. April 2030
Pfingstferien 2030	11. Juni 2030	21. Juni 2030

Die Sommerferien 2030 beginnen am 29. Juli 2030 und enden am 9. September 2030.

1.2

Die Berufsschulen können bis zu zwei Tage von der Ferienordnung abweichen; dies gilt entsprechend für solche beruflichen Schulen, die mit einer Berufsschule verbunden sind und mit ihr eine Dienststelle bilden.

1.3

[1]Öffentlichen und privaten Heimschulen kann auf Antrag zusätzlich zu den grundsätzlich unter Nr. 1.2 gegebenen Möglichkeiten eine Abweichung von bis zu sechs weiteren Ferientagen gegenüber der allgemeinen Ferienordnung eingeräumt werden.

[2]Die Entscheidung trifft bei den Realschulen, Gymnasien, Berufsoberschulen und Fachoberschulen der zuständige Ministerialbeauftragte, bei den übrigen Schulen die Regierung.

[3]Voraussetzungen für die Genehmigung sind,

– dass der Elternbeirat zustimmt und die Abweichung im Benehmen mit der Lehrerkonferenz, der Schülervertretung sowie dem Aufwandsträger beziehungsweise (bei nichtstaatlichen Schulen) dem Schulträger und im Einvernehmen mit dem Aufgabenträger der Schülerbeförderung erfolgt,

– dass höchstens drei der sechs weiteren Ferientage an ansonsten schulfreien Samstagen eingebracht werden. Jeder darüber hinausgehende weitere Ferientag darf nur gegen einen in der Ferienordnung ausgewiesenen Ferientag getauscht werden.

1.4

[1]Das Staatsministerium kann zusätzlich aus besonderen Gründen Abweichungen von der Ferienordnung anordnen oder genehmigen. [2]Dies gilt insbesondere für berufliche Schulen und Heimförderschulen.

2. Schulfreie Samstage

Die Festlegung der schulfreien Samstage liegt in der Verantwortung der betroffenen Schulen.

Stefan Graf

Ministerialdirektor